

DER OBERLÄNDER RENÉ P. MOOR HAT DAS WANDERLESEBUCH «SCHRITT FÜR SCHRITT» GESCHRIEBEN

In den Stapfen des Fussgängers

Der Oberländer René P. Moor ist selbst ernannter freischaffender Fussgänger. Seit Jahren erkundigt und entdeckt er bekannte und weniger bekannte Schweizer Gegenden. 63 seiner «Wandertaten» hat er nun in Buchform publiziert.

René P. Moors Buch enthält keine gewöhnlichen Anleitungen zum Wandern. In «Schritt für Schritt» beschreibt er «63 Wandertaten in der Schweiz und Umgebung». Geschrieben ist dies auf unterhaltsame Weise und mit vielen persönlichen Eindrücken und den Ortskenntnissen des Autors. Das vorliegende Buch beinhaltet auch einige Touren im Berner Oberland und angrenzenden Regionen. So erfährt der Leser beispielsweise, warum man auf der Route zwischen Sangernboden (FR) und Oberwil besonders viel Kraft tanken kann oder warum die Wanderung zwischen Oberdiessbach (Emmental) und Steffisburg den Autor für eine Krimi-Geschichte inspirierte. Er beschreibt dies wie folgt: «Wäre ich Alexander Heimann oder Sam Jaun, ich würde meinen nächsten Kriminalroman hier hinten ansiedeln. Der Kommissär aus Bern müsste sich bis auf die Obere Äschlenalp begeben [...]»

Dieses Beispiel illustriert, dass der freischaffende Fussgänger Moor nicht nur leidenschaftlich gerne wandert, sondern sich auch mit der Schweizer Literatur beschäftigt. So haben die 63



Auf dem Chutzen, dem höchsten Punkt des Belpbergs, angekommen: Autor René P. Moor.

zvg/Erwin Brühlhart

Wandererlebnisse in «Schritt für Schritt» dann auch lustige und anregende Titel wie «In den Fussstapfen des Papstes» oder «Lismerfrauen in Aktion».

Wandern als Lebensinhalt

Der Autor René P. Moor lebt in Burgistein, arbeitet im Krankenhaus Spiez als Leiter Marketing und Kommunikation und ist seit Jahrzehnten praktisch jedes Wochenende unterwegs – zu Fuss und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. «Ich bin stolz darauf, sagen zu können, das ich

nicht Auto fahren kann und dies auch nie lernen werde», sagt der 46-Jährige. Pro Jahr unternimmt Moor rund 60 Wanderungen, alleine, mit Kollegen oder mit seiner Frau Elisabeth und seinem 10-jährigen Sohn Luca. Woher kommt seine grosse Liebe zum Herumstreifen in landschaftlichen Höhen und Tiefen? Wandern sei nicht nur ein guter Ausgleich zu seiner Arbeit im Sitzen, sondern sei zu einem zentralen Lebensinhalt geworden, erklärt Moor und fügt an: «Wandern bedeutet für mich eine grosse Frei-

heit und ein Weg aus der alltäglichen Hektik.»

Erlebtes aus zehn Jahren

Die 63 Wanderungen in «Schritt für Schritt» hat der Burgisteiner in den letzten zehn Jahren unternommen. Darunter sind auch eine grössere Anzahl an Schneeschuhtouren zu finden. Nach fast jeder Wanderung hat er sich hingesetzt und seine persönlichen Eindrücke sowie einen kurzen Routenbescrieb. Diese sind nicht detailliert und geben lediglich die Stossrichtung vor,

hingegen sind nach jedem Eintrag die bewanderten Orte chronologisch aufgeschrieben. Eine Karte braucht es für viele der Touren trotzdem: Der Autor empfiehlt die Landeskarte der Schweiz im Massstab 1:25 000.

Eine der favorisierte Regionen von René P. Moor ist das Hohgantgebiet: «Die Route von Innereriz via Grünenbergpass, Seefeld, Gstapf bis Habkern ist äusserst lohnenswert und dauert etwa fünf Stunden». Der Burgisteiner übt leise Kritik an der Tatsache, dass das Gebiet zu einem regionalen Naturpark werden soll: «Zur Zeit ist das Gebiet noch weitgehend unberührte Natur. Macht man es zur Marke, wird es von Leuten überlaufen werden.» Ein Naturpark diene nicht primär zum Schutz der Natur, sondern bezwecke reine Tourismusförderung.

Nicht nur das Hohgantgebiet hat es Moor angetan, sondern auch das Simmen- und Diemtigtal. Gerade in den Seitentälern des Diemtigtals sei oft kein Mensch unterwegs: «Ruhe pur», schwärmt der Wanderbuchautor. Vielleicht findet sich ja im geplanten zweiten Buch eine Wanderung aus dieser Region – René P. Moor hat dazu seine Feder bereits gezückt.

SARAH FOGAL

Das Buch «Schritt für Schritt. 63 Wandertaten in der Schweiz und Umgebung» von René P. Moor ist im Eigenverlag erschienen: edition wanderwerk, Rothmettlen, 3664 Burgistein. info@wanderwerk.ch; www.wanderwerk.ch. Das Buch kann auch in der Thuner Buchhandlung Krebsler und in Spiez beim Bücherperron bezogen werden. Buchpreis: 29 Franken.